

Presseinformation

Viscom zeigt auf der NORTEC 2024 Inspektion von Elektronik für unterschiedliche Kundenanforderungen

Hannover, 18. Dezember 2023 – Die Viscom AG präsentiert sich vom **23. bis 26. Januar 2024** auf der NORTEC in Hamburg. Die Fachmesse für Produktion bringt viele verschiedene Branchen aus Norddeutschland, Skandinavien und den Benelux-Staaten zusammen – von der Metallverarbeitung über Robotik und Automatisierung bis hin zu IT-Lösungen und Logistik.

Am Messestand A1.841 von Viscom ist das automatische optische Inspektionssystem iS6059 PCB Inspection Plus zu sehen, das rundum vernetzt und automatisiert mit modernsten 2D-, 2½D- und 3D-Methoden komplexeste elektronische Baugruppen prüft. Es steht stellvertretend für ein breites Spektrum an hochwertigen Maschinen, das Viscom für die Qualitätskontrolle bestückter Leiterplatten und anderer Komponenten bietet. Hier kann je nach Kundenanforderung die Fertigung unterschiedlicher Produkte für eine Vielzahl von Abnehmern und Märkten im Vordergrund stehen oder auch höchster Durchsatz bei sehr großen Stückzahlen.

Der Messeauftritt von Viscom wird auf einer gemeinsamen Ausstellungsfläche zusammen mit anderen Akteuren aus dem eigenen Branchenumfeld realisiert – hierzu zählt z. B. der Fachverband Elektronikdesign und -fertigung e. V. (FED). Interessierte Messebesucherinnen und -besucher sollen so kompakt in direkter Nähe die sie interessierenden Themen und Ansprechpartner finden. Die NORTEC 2024 findet in Halle A1 des Hamburger Messegeländes statt.



Das automatische optische Inspektionssystem iS6059 PCB Inspection Plus von Viscom für die Qualitätskontrolle von elektronischen Baugruppen

Über Viscom

Die 1984 gegründete Viscom AG gehört im Bereich der Baugruppeninspektion in der Elektronikfertigung zu den führenden Anbietern weltweit. Das Unternehmen, mit Hauptsitz und Fertigungsstandort in Hannover, entwickelt, produziert und vertreibt hochwertige Inspektionssysteme aus den Bereichen AOI, SPI, AXI, MXI, Bondinspektion sowie CCI für die Schutzlackinspektion. In punkto Genauigkeit und Schnelligkeit setzen die Systeme aus Hannover Maßstäbe. Das Produktspektrum umfasst die komplette Bandbreite der optischen Inspektion und Röntgenprüfung für kleine und mittelständische Unternehmen sowie die Großserienfertigung. Die Systeme von Viscom werden bei der 100%igen automatischen Inspektion von elektronischen Baugruppen eingesetzt, wie zum Beispiel in der Produktion von Automobilelektronik, der Luft- und Raumfahrttechnik oder bei der Fertigung von Telekommunikationselektronik.

Im Fokus der Produktentwicklung stehen zudem kundenspezifische Systementwicklungen sowie die Vernetzung mit anderen Fertigungsprozessen für Smart-Factory-Anwendungen. Um dies zu erreichen, investiert die Viscom AG verstärkt in die eigene Software- und Hardware-Entwicklung, die immer wieder neue Standards in der Inspektionstechnologie definiert.

Der internationale Vertrieb erfolgt über ein breites Netz aus eigenen Niederlassungen, Applikationszentren, Servicestützpunkten und Repräsentanten. Ein Serviceteam aus eigenen Technikern und Anwendungsspezialisten nimmt die Viscom-Anlagen weltweit in Betrieb und bietet Instandhaltung, Umbau und Modernisierung aus einer Hand. Darüber hinaus werden systemspezifische Schulungen für Bediener, Programmierer und das Wartungspersonal der Kunden angeboten. Dabei stellen erfahrene Ingenieure und Techniker aus Applikation und Service ihr Expertenwissen den Teilnehmern zur Verfügung.

Seit 2006 ist die Viscom AG an der Frankfurter Wertpapierbörse (ISIN: DE0007846867) notiert.